



## **DAAS – Deutscher Arbeitskreis für Analytische Spektroskopie** in der Fachgruppe Analytische Chemie der Gesellschaft Deutscher Chemiker

### **Bericht über die Aktivitäten des DAAS im Jahr 2018**

#### **Allgemeines / Administratives**

Das dritte Jahr seit der Gründung des DAAS war erneut geprägt von zahlreichen Aktivitäten, über die im Folgenden näher berichtet wird. Der Arbeitskreis DAAS weist nach wie vor eine recht stabile Mitgliederzahl von 501 auf (Stand 01.10.2018).

Am Ende dieses Jahres wird der DAAS-Vorstand neu gewählt. Als Kandidaten stehen bisher folgende Personen in den Wahllisten:

#### Industrie:

Ulrich Engel, Merck, Darmstadt  
Heike Gleisner, Analytik Jena  
Hans-Christian Mans, Currenta, Uerdingen  
Cornel Venzago, Evonik, Hanau  
Martin Wende, BASF, Ludwigshafen

#### Akademia:

Wolfgang Buscher, Universität Münster  
Carsten Engelhard, Universität Siegen  
Kerstin Leopold, Universität Ulm  
Daniel Pröfrock, HZG, Geesthacht  
Claudia Swart, PTB, Braunschweig

Der Wahlbrief mit den bisherigen Kandidaten und der Bitte um weitere Vorschläge wird in der kommenden Woche an die DAAS-Mitglieder verschickt.

#### **Konferenzen / Symposien / Seminare**

##### **25. Anwendertreffen Röntgenfluoreszenz- und Funkenemissionsspektrometrie**

Am 7.-8. März 2018 fand wieder das Anwendertreffen Röntgenfluoreszenz- und Funkenemissionsspektrometrie an der Fachhochschule Münster, Außenstelle Steinfurt, statt. Chairman Prof. Dr. M. Kreyenschmidt gelang es wieder, zahlreiche Firmen für sehr anwendungsnahe Vorträge und eine Industrieausstellung sowie namhafte Wissenschaftler und viele praktische Anwender gewinnen zu können. Diese Veranstaltung wird seit 2015 als DAAS-Tagung durchgeführt (vorher DASp). Der Vorstand des DAAS war in Steinfurt auch wieder durch Sabine Mann vertreten, und zahlreiche weitere DAAS-Mitglieder nahmen daran teil.

### **Winter Conference on Plasma Spectrochemistry, WCPS 2018:**

Am 8.-13. Januar 2018 fand die weltweit wichtigste spektroskopische Konferenz im Bereich der Plasma-basierten Element- und Speziesanalytik in Amelia Island, FL, USA, statt. Der DAAS war wieder durch zahlreiche Mitglieder vertreten. An der amerikanischen Winter Plasma Conference können erfahrungsgemäß nur relativ wenige deutschsprachige Analytiker teilnehmen, weshalb sich die Tradition entwickelt hat, dass ein Teilnehmer im Rahmen des Anwendertreffens Plasmaspektrometrie alle Interessierten informiert. Dieses Mal war es Prof. Dr. Carla Vogt, TU Freiberg, die sich bereit erklärt hatte, den DAAS-Mitgliedern und allen interessierten Analytikern einen ausführlich Bericht über die wichtigsten wissenschaftlichen und technischen Inhalte der gesamten Konferenz zu präsentieren. Diesen Bericht lieferte sie im Rahmen des zusammengelegten Symposiums CANAS/ESAS/Anwendertreffen Plasmaspektrometrie 2018 in Berlin (siehe nachfolgender Punkt).

### **CANAS/ESAS/Anwendertreffen Plasmaspektrometrie 2018**

Das Colloquium Analytische Atomspektroskopie fand im Jahr 2017 wider Erwarten nicht statt. 2015 hatte Frau Dr. Birgit Daus das Colloquium Analytische Atomspektroskopie noch ausgerichtet, was Ihr aber in 2017 aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich war. Für viele Mitglieder des DAAS stellt diese Tagung eine sehr wichtige Veranstaltung mit hohem praktischem Anwenderanteil dar. Der DAAS-Vorstand hat deshalb in Abstimmung mit den bisherigen Organisatoren beschlossen, zukünftig das CANAS terminlich mit dem Anwendertreffen Plasmaspektrometrie zusammenzulegen und es zukünftig in dieser Form weiter federführend zu auszurichten.

Im Jahr 2018 wurde diese Doppelveranstaltung gleich beim ersten Mal zu einem Dreifach-Symposium. Das European Symposium on Atomic Spectrometry, das osteuropäische Pendant des CANAS, wurde ebenfalls an die Veranstaltung angekoppelt, sodass am 20.-23. März 2018 das CANAS/ESAS/Anwendertreffen Plasmaspektrometrie 2018-Symposium unter der Schirmherrschaft des DAAS bei der BAM in Berlin ausgerichtet werden konnte.

Mit ca. 200 Teilnehmern aus 18 Ländern war das Dreifach-Symposium ein voller Erfolg. Nicht zuletzt die Keynote-Speaker Maria Montes-Bayon, Jörg Feldmann, Steven Ray, Daniel Pröfrock, Jake Shelley, Eva Krupp, Gabor Galbacs, Uwe Karst, Erik Björn, Stanislaw Musil und Jörg Bettmer bildeten neben einem sehr attraktiven Programm starke Magneten für die analytischen Spektroskopiker Europas.



*CANAS/ESAS/Anwendertreffen Plasmaspektrometrie 2018 Symposium. Die ca. 200 Teilnehmer folgten gespannt dem sehr breiten Programm der drei Veranstaltungen.*



*Industrierausstellung während des CANAS/ESAS/Anwendertreffen Plasmaspektrometrie 2018 Symposiums. DAAS-Vorstandsvorsitzender Dr. Wolfgang Buscher und AnCon-Weimar Geschäftsführer und vorheriger DAsp-Vorstandsvorsitzender Dr. Gerhard Schlemmer waren Co-Organisator neben Gastgeber Dr. Sebastian Recknagel von der BAM in Berlin.*

## **5. DAAS-Doktorandenseminar am 31. Juli – 2. August 2018 in Geesthacht**

Der DAAS hat am 31.7. - 2.8. 2018 das 5. DAAS-Doktorandenseminar veranstaltet.

Nach den Veranstaltungen an der ETH Zürich, der Universität Mainz, der Universität Münster und der Universität Ulm in den Jahren 2010, 2012, 2014 und 2016 fand dieses gemeinsame Doktorandenseminar 2018 nun am HZG in Geesthacht statt.

Die Doktoranden aus der Abteilung *Marine Bioanalytische Chemie* um Dr. Daniel Präfrock am *Institut für Küstenforschung* organisierten die gesamte Veranstaltung, die traditionell von Doktoranden für Doktoranden ausgerichtet wird. Insgesamt waren ca. 50 TeilnehmerInnen der Einladung ins Helmholtz-Zentrum Geesthacht gefolgt. Es wurden Reisestipendien i.H.v. 150,- € vergeben, um den Doktoranden die Teilnahme zu erleichtern.

Das Seminar gab DoktorandInnen verschiedener analytischer Fachrichtungen die Möglichkeit, ihre aktuellen Forschungsergebnisse in englischer Sprache zu präsentieren und sich so auf internationale Konferenzen vorzubereiten. Zusätzlich berichteten Repräsentanten unterschiedlicher Firmen (BASF, Merck, Evonik, Agilent Technologies, Shimadzu, Postnova, Perkin Elmer und Analytik Jena), sowie Vertreter aus Wissenschaft (HZG, MEET, Universität Münster) und Behörden (Physikalisch-Technische Bundesanstalt) von Ihrem Arbeitsalltag, sowie den Einstiegsmöglichkeiten als analytischer ChemikerInnen in die verschiedenen Berufsfelder. So ergab sich ein sehr diverses und abwechslungsreiches Vortragsprogramm, welches noch durch einen Short Course zum Thema Messunsicherheit, der von Prof. Dr. Thomas Prohaska gehalten wurde sowie durch eine Podiumsdiskussion zum Thema Job und Berufseinstieg ergänzt wurde. Zusätzlich wurden am letzten Tag der Veranstaltung die drei besten Doktorandenvorträge prämiert, wobei die Jury die Qualität aller gehaltenen Vorträge als durchwegs sehr gut lobte. Als Preisträger freuten sich Andreas Wimmer (TU München), Sonja Keller (Uni Rostock) sowie Tristan Zimmermann (HZG) jeweils über einen Buchgutschein, der vom Springer-Verlag gesponsert wurde.



*Teilnehmer des DAAS-Doktorandenseminars  
nach dem gemeinsamen Abendessen im Freilichtmuseum am Kiekeberg*

**DAAS-Session auf der Analytica Conference** am 12. April 2018, München

Am Donnerstag, dem 12. April 2018, fand im Rahmen der analytica conference 2018 in München die Vortragsreihe des Deutschen Arbeitskreis für Analytische Spektroskopie (DAAS) statt. Die Session mit dem Thema „*Neue Entwicklungen in der Analytischen Spektroskopie*“ wurde von Dr. Wolfgang Buscher (Universität Münster, Vorstandsvorsitzender des DAAS) und Prof. Dr. Kerstin Leopold (Universität Ulm, Vorstandsmitglied des DAAS und Vorsitzende der Jury des Bunsen-Kirchhoff Preises) organisiert und moderiert. Sie setzte sich inhaltlich aus den folgenden drei Teilen zusammen:  
Teil 1: The Power of Light,  
Teil 2: The Power of Speciation Analysis,  
Teil 3: The Power of Nanoanalysis.

Folgende Wissenschaftler konnten für die internationale Session gewonnen werden:

- Gary Hieftje, Indiana University, Bloomington, USA
- Boris Mizaikoff, Universität Ulm
- Natalia Ivleva, TU München
- Uwe Karst, Universität Münster
- Jörg Feldmann, University of Aberdeen, Schottland
- Gunda Köllnsperger, TU Wien
- Daniel Pröfrock, HZG Geesthacht
- Johanna Irrgeher, BoKu Wien
- Maria Montes-Bayon, University of Oviedo, Spanien
- Björn Meermann, BfG Koblenz
- Carsten Engelhard, Universität Siegen
- Eva Krupp, University of Aberdeen, Schottland
- Jörg Bettmer, University of Oviedo, Spanien

Zusammenfassend war es eine sehr interessante und sehr gut besuchte Session mit vielen ebenso spannenden wie hochkarätigen Vorträgen über die neuesten Entwicklungen in der analytischen Spektroskopie und die Vielfalt dieser nach wie vor modernen analytischen Disziplin.

## Verleihung des Bunsen-Kirchhoff-Preises 2018

Ebenfalls im Rahmen der Analytica Conference in München verlieh der DAAS im Mai den Bunsen-Kirchhoff Preis 2018 an Dr. Zsuzsanna Heiner von der Humboldt Universität zu Berlin. Sie wird für ihre herausragenden Entwicklungen im Bereich der Summenfrequenz-Spektroskopie und deren Anwendung zur spektroskopischen Untersuchung von organischen Molekülen ausgezeichnet.



*Dr. Zsuzsanna Heiner erhält den Bunsen-Kirchhoff-Preis 2018 (v.r.n.l.: Prof. Dr. Kerstin Leopold, Vorsitzende der Jury, Dr. Zsuzsanna Heiner, Preisträger, Dr. Martin Greber, Perkin-Elmer, Dr. Wolfgang Buscher, Vorstandsvorsitzendes des DAAS)*

Der international ausgeschriebene und hoch angesehene Bunsen-Kirchhoff-Preis wird seit 1990 im Wechsel während an der ANAKON und der Analytica Conference an junge Wissenschaftler für ihre hervorragende Leistung auf dem Gebiet der analytischen Spektroskopie verliehen.

## 26. ICP-MS Anwendertreffen & 13. Symposium Massenspektrometrische Verfahren der Elementspurenanalyse am 3.-6. September 2018, BAM, Berlin

Am 3.-6. September trafen sich die Anwender von induktiv gekoppelten Plasma-Massenspektrometern. Etwa 100 Experten, praktische Anwender sowie Nachwuchsforscher aus dem deutschsprachigen Industrie- und Wissenschaftsraum trafen sich in der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung in Berlin, um neue instrumentelle Möglichkeiten im Zusammenhang mit der hochsensitiven und elementselektiven ICP-MS zu diskutieren. Zahlreiche Mitglieder und auch Vorstandsmitglieder vertraten den DAAS. Die Veranstaltung wurde von Dr. Jochen Vogl, BAM Berlin, und Dr. Martin Rosner, IsoAnalysis UG, Berlin, organisiert und durchgeführt.

## Ausblick:

### CANAS / Anwendertreffen Glimmentladungsspektrometrie / Anwendertreffen Plasmaspektrometrie 2019-Symposium

Am 26.-26. September 2019 wird in der TU Freiberg die nächste Atomspektrometrie-Konferenz in Verbindung mit dem Anwendertreffen Plasmaspektrometrie stattfinden. Prof. Carla Vogt hat sich bereit erklärt, die Organisation der Konferenz zu übernehmen, die eventuell wieder als Dreifachsymposium durchgeführt wird. Die Anwender der

Glimmentladungsspektrometrie (GD) hatten für den fast gleichen Zeitraum ihr Jahrestreffen geplant, aber wegen der thematischen und zeitlichen Nähe hat der DAAS-Vorstand die Initiative ergriffen und eine örtliche und zeitliche Zusammenlegung des GD-Anwendertreffens mit dem CANAS 2019 vorgeschlagen. Diese Option wird derzeit mit allen an der Organisation der Veranstaltungen Beteiligten diskutiert.

### **26. Anwendertreffen Röntgenfluoreszenz- und Funkenemissionsspektroskopie**

Das 26. Anwendertreffen RFA und FES wird am 5.-6. März 2016 wieder in Steinfurt stattfinden. Anmeldungen sind ab sofort möglich:

[https://www.fh-muenster.de/ciw/laboratorien/ia/Seminare\\_und\\_Symposien.php](https://www.fh-muenster.de/ciw/laboratorien/ia/Seminare_und_Symposien.php)

### **ANAKON 2019** am 25.-28. März in Münster

Auf der am 25.-28. März 2019 in Münster stattfindenden Konferenz wird der DAAS voraussichtlich wieder mit einer Spektroskopie-Sitzung vertreten sein. Dort wird der von der Merck KGaA gestiftete DAAS-Preis für jüngere Wissenschaftler verliehen werden. Traditionell wird hier auch die Mitgliederversammlung des DAAS abgehalten, die alle zwei Jahre stattfindet.

### **DAAS-Preis 2018**

Im Rahmen der Anakon 2018 wird der zweijährig ausgeschriebene Preis für junge Doktoranden und Doktorandinnen verliehen. Dieser Preis wird von der Firma Merck KGaA gestiftet und ist mit einem Preisgeld i.H.v. 1.500,- Euro ausgestattet. Mit ihm sollen herausragende Dissertationen oder auch (in Ausnahmefällen) Publikationen, die maßgeblich zur Erlangung des Dokortitels beigetragen haben, ausgezeichnet werden.

Aktuell werden noch Vorschläge für Preisträger angenommen. Diese sind an den Vorstandsvorsitzenden des DAAS Dr. Wolfgang Buscher zu richten.

### **Mentoring-Programm des DAAS**

Erinnerung an die Hochschullehrer, sehr gute, fortgeschrittene DoktorandInnen oder auch Master-Studierende aufzufordern, sich zu bewerben. Weitere Informationen: Siehe Mitteilungsblatt 01/2018.

Für den Vorstand des Deutschen Arbeitskreises für Analytische Spektroskopie:

Wolfgang Buscher

Bamberg, am 04.10.2018